

Jörn Borke
Bettina Lamm
Lisa Schröder

Kultursensitive Entwicklungspsychologie (0-6 Jahre)

Grundlagen und Praxis für pädagogische Arbeitsfelder





© 2019, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Göttingen
ISBN Print: 9783525702505 — ISBN E-Book: 9783647702506

Jörn Borke/Bettina Lamm/Lisa Schröder

Kultursensitive Entwicklungspsychologie (0–6 Jahre)

Grundlagen und Praxis für
pädagogische Arbeitsfelder

Mit 9 Abbildungen und 2 Tabellen

Vandenhoeck & Ruprecht

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.de> abrufbar.

© 2019, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Umschlagabbildung: © eivaisla – Fotolia

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage | www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

ISBN 978-3-647-70250-6

Inhalt

Vorwort	9
1 Einführung	11
1.1 Was ist Entwicklungspsychologie?	11
1.2 Unterschiedliche Perspektiven auf Entwicklung	14
1.2.1 Endogenetische Perspektive	15
1.2.2 Aktionale Perspektive	16
1.2.3 Exogenetische Perspektive	17
1.2.4 Transaktionale Perspektive	19
1.3 Variabilität von Entwicklungsverläufen	21
1.4 Entwicklung und Kultur	23
1.4.1 Das bioökologische Modell	24
1.4.2 Der öko-kulturelle Ansatz	26
1.4.3 Kulturelle Modelle	27
1.4.4 Kulturelle Modelle und kindliche Lernumgebungen	30
1.5 Kultursensitive Entwicklungspsychologie	33
2 Methoden	35
2.1 Erwartungen an entwicklungspsychologische Methoden	35
2.2 Mögliche Forschungsdesigns	36
2.2.1 Längsschnittliche Untersuchungen	36
2.2.2 Querschnittliche Untersuchungen	37
2.2.3 Das Kohortensequenzdesign	38
2.3 Die Rolle des Alters und die Begriffe der Kontinuität und Stabilität	39
2.4 Methoden der Datengewinnung	42
2.4.1 Beobachtung	42
2.4.2 Experimente	45
2.4.3 Interviews	46
2.4.4 Fragebögen	47
2.4.5 Standardisierte (Entwicklungs-)Tests	48
2.4.6 Psychophysiologische Maße	49
2.5 Ethische Überlegungen	50
3 Entwicklung der Sensorik und Motorik	53
3.1 Theoretische Einordnung des Themenfeldes	53
3.2 Motorische Entwicklung	54
3.2.1 Grobmotorische Entwicklung	56
3.2.2 Feinmotorische Entwicklung	60

3.3	Wahrnehmungsentwicklung	63
3.3.1	Entwicklung des Sehens	64
3.3.2	Entwicklung des Hörens	67
3.3.3	Entwicklung des Riechens und Schmeckens	69
3.3.4	Entwicklung des Hautsinns	69
3.3.5	Integration verschiedener Wahrnehmungskanäle	70
3.4	Anwendungsaspekte bezüglich Wahrnehmungs- und Bewegungsentwicklung	71
3.4.1	Feststellung des kindlichen Entwicklungsstandes	71
3.4.2	Frühe sensorische und motorische Förderung und Unterstützung der kindlichen Entwicklung	73
4	Interaktion und Regulation	76
4.1	Einordnung des Themenfeldes	77
4.2	Die Bedeutung von Interaktions- und Regulationsprozessen	78
4.2.1	Grundlagen	78
4.2.2	Verläufe und Dynamiken	80
4.3	Regulationsstörungen	85
4.3.1	Regulationsstörungen mit Bezug auf die kindlichen Regulationsfähigkeiten	85
4.3.2	Regulationsstörungen als systemisches Konstrukt	87
4.4	Interaktion und Regulation aus kulturvergleichender Sicht	91
4.5	Anwendungsaspekte bezogen auf Interaktions- und Regulationsprozesse	96
5	Bindung	101
5.1	Einordnung der Theorie	101
5.2	Die Bindungstheorie	102
5.2.1	Voraussetzungen von Bindungsprozessen	102
5.2.2	Entwicklung von Bindung	105
5.2.3	Bindungsmuster und ihre Erfassung	106
5.3	Bindungsstörungen	111
5.4	Bindung aus kulturvergleichender Sicht	114
5.5	Anwendungsaspekte der Bindungstheorie	117
6	Sprachentwicklung	123
6.1	Was zeichnet die menschliche Sprache aus?	123
6.2	Komponenten der Sprache	125
6.3	Sprachentwicklung	127
6.3.1	Voraussetzungen für den Spracherwerb	127
6.3.2	Kritische Phase des Spracherwerbs	129
6.3.3	Von der Sprachwahrnehmung bis zum Lautieren	130

6.3.4	Vom ersten Wortverständnis bis zur Produktion komplexer Satzgefüge	134
6.3.5	Mehrsprachigkeit	137
6.3.6	Individuelle Spracherwerbsstile	141
6.4	Soziale Interaktionen und Spracherwerb	143
6.4.1	Kindgerichtete Sprache im Säuglingsalter	143
6.4.2	Diskurse in den ersten Lebensjahren	145
6.5	Anwendungsaspekte bezogen auf die Sprachentwicklung	147
6.5.1	Kultursensitive Gestaltung von Gesprächssituationen im pädagogischen Alltag	148
6.5.2	Unterstützungsmöglichkeiten des Schriftspracherwerbs	149
7	Kognitive Entwicklung	152
7.1	Was sind Kognitionen?	152
7.2	Theorien kognitiver Entwicklung	154
7.3	Die kognitive Theorie Piagets	157
7.3.1	Grundannahmen Piagets	157
7.3.2	Piagets Stadien	159
7.3.3	Schwächen von Piagets Theorie	162
7.4	Der soziokulturelle Ansatz	164
7.4.1	Die Ursprünge des soziokulturellen Ansatzes	164
7.4.2	Kulturelle Werkzeuge	165
7.4.3	Soziale Interaktionen	166
7.4.4	Guided Participation	169
7.5	Der Einfluss von Kultur auf spezifische kognitive Bereiche	171
7.5.1	Der Einfluss von Sprache auf Kognitionen	172
7.5.2	Der Einfluss der sozialen Orientierung auf Kognitionen	175
7.6	Anwendungsaspekte der kognitiven Entwicklung	178
8	Sozialkognitive Entwicklung und Verhalten in Gruppenkontexten	182
8.1	Gegenstandsbereich und theoretischer Rahmen	182
8.2	Sozialkognitive Entwicklungsschritte der ersten Lebensjahre	185
8.2.1	Das Erkennen von Handlungsabsichten	185
8.2.2	Die Berücksichtigung von Wünschen und Vorlieben anderer	187
8.2.3	Die Entwicklung von Empathie	188
8.2.4	Das Verstehen fremder (falscher) Überzeugungen	191
8.3	Verhalten in Gruppenkontexten	194
8.3.1	Prosoziales und kooperatives Verhalten	195
8.3.2	Die Entwicklung von Gleichaltrigenbeziehungen	196
8.3.3	Die Entwicklung von Freundschaften	199
8.4	Anwendungsaspekte bezogen auf die sozialkognitive Entwicklung	202

9	Entwicklung des Spielverhaltens	205
9.1	Einordnung des Themenfeldes – Definition	205
9.2	Vorläufer des kindlichen Spielverhaltens	210
9.2.1	Initiiertes Interaktionsspiel	210
9.2.2	Exploration/Explorationsspiel	211
9.3	Verschiedene Formen von Spielverhalten	213
9.3.1	Funktionsspiele	213
9.3.2	Fantasie- und Rollenspiele	214
9.3.3	Objekt- und Konstruktionsspiele	215
9.3.4	Regelspiele	216
9.4	Entwicklung des Spiels im sozialen Kontext	217
9.5	Spielverhalten aus kulturvergleichender Sicht	219
9.6	Anwendungsaspekte bezogen auf Spielverhalten	222
10	Verhaltensauffälligkeiten	227
10.1	Definition	227
10.2	Eine Frage der Norm	230
10.3	Verhaltensauffälligkeiten im Kindergartenalter	232
10.3.1	Aggressives Verhalten	233
10.3.2	Sozial unsicheres Verhalten	234
10.4	Häufigkeiten von Verhaltensauffälligkeiten	236
10.5	Ursachen von Verhaltensauffälligkeiten	238
10.6	Resilienz	240
10.7	Empfehlungen für die Praxis	242
10.7.1	Systematische Beobachtung	243
10.7.2	Austausch mit den Eltern	245
10.7.3	Inanspruchnahme psychosozialer Dienste	246
10.7.4	Handlungsmöglichkeiten im Rahmen der Kindertagesstätte	247
10.7.5	Programme zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten	250
	Literatur	254
	Stichwortverzeichnis	280

Vorwort

Dieses Lehrbuch beschäftigt sich mit der Entwicklungspsychologie bezogen auf die ersten sechs Lebensjahre von Kindern. Die Entwicklungspsychologie ist eine zentrale psychologische Teildisziplin und zugleich eine wichtige Grundlagenwissenschaft für die Berufsfelder der Kindheitspädagogik sowie der Sozialen Arbeit. Aus den Theorien und Befunden der Entwicklungspsychologie lassen sich bedeutsame Erkenntnisse und konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Praxis ableiten.

Eine Besonderheit des Buches, die es von allen bisher in deutscher Sprache erschienenen Lehrbüchern zur Entwicklungspsychologie unterscheidet, ist die systematische Einnahme einer kultursensitiven Perspektive. Diese ist dadurch gekennzeichnet, dass Entwicklungsprozesse abhängig von den kulturellen Kontexten, in denen diese stattfinden, und nur unter Berücksichtigung dieser verstanden und eingeordnet werden. Daher ist es uns wichtig, die klassischen Theorien und Befunde der Entwicklungspsychologie mit Befunden aus der kulturvergleichenden Entwicklungspsychologie zu ergänzen und zu verknüpfen, um so den Blickwinkel zu erweitern und vermeintliche Gewissheiten oder vermeintlich universelle Annahmen infrage zu stellen. Dieser Aspekt spiegelt sich im Aufbau der einzelnen Kapitel wider. Damit soll dieses Buch auch zu einer offenen Haltung sowie zu mehr Verständnis gegenüber unterschiedlichen Entwicklungswegen beitragen.

Dieses Lehrbuch vermittelt somit einen Überblick über die Grundlagen der Entwicklungspsychologie mit dem Schwerpunkt der Entwicklung in den ersten sechs Lebensjahren, bei dem konsequent eine kultursensitive Perspektive eingenommen wird. Zudem werden die jeweils daraus ableitbaren praktischen Schlussfolgerungen für Arbeitsfelder der Kindheitspädagogik und der Sozialen Arbeit dargestellt.

Die Kapitel sind dabei so aufgebaut, dass in den ersten Abschnitten jeweils zentrale theoretische und empirische Hintergründe zu den behandelten Entwicklungsbereichen dargestellt werden. Dabei werden die Inhalte von Unter-

kapiteln immer in »Auf-einen-Blick-Kästen« in den wesentlichen Punkten zusammengefasst. Auch finden sich in manchen Kapiteln Exkurse mit ergänzenden Informationen. Die Kapitel enden mit der Thematisierung von Anwendungsaspekten, die sich aus den jeweiligen Inhalten für die Praxis ergeben. Zudem finden sich am Ende vieler Kapitel Fallbeispiele und auf diese bezogene Reflexionsfragen, durch welche die Auseinandersetzung mit den Praxisaspekten vertieft werden kann.

Aufgrund der Begrenztheit des Buchumfanges war es notwendig, eine Themenauswahl vorzunehmen. Nicht alle Themen konnten folglich Berücksichtigung finden. Wir haben dabei versucht, die aus unserer Sicht und für die Praxis zentralen Entwicklungsbereiche abzubilden, wohlwissend, dass wir andere wichtige Themen nicht behandeln oder nur kurz streifen konnten. Auch bedurfte es einer schwierigen Abwägung bezogen darauf, an welchen Stellen wir stärker in die Tiefe gegangen sind, welche Theorien, Studien oder Personen näher vorgestellt und welche nur angerissen bzw. welche gar nicht erwähnt wurden. Dies ist uns, wie zuvor erwähnt, nicht leichtgefallen und wir hoffen dennoch, eine Lösung gefunden zu haben, die einen breiten und fundierten Einstieg in das Thema der Entwicklungspsychologie leisten kann und auch zum Weitererforschen und Vertiefen der Thematik anregt.

Unser Dank gilt unserem Verlag Vandenhoeck & Ruprecht für die kompetente und freundliche Unterstützung während der Entstehung dieses Buches sowie Caroline Grobler und Lena Gieseke, die eine große Hilfe beim Korrigieren und Formatieren des Manuskriptes waren. Unser ganz besonderer Dank gilt Prof. Dr. Heidi Keller für ihre Inspiration und Unterstützung. Die langjährige Mitarbeit in ihrem Forschungsteam hat uns viel Wissen und wertvolle Erfahrungen vermittelt und letztlich dieses Buch erst ermöglicht.

Stendal und Osnabrück, im Januar 2019
Jörn Borke, Bettina Lamm & Lisa Schröder